

Servicebetrieb Landkreis Gießen

**Wirtschaftsplan 2020
Stand 02.09.2019**

Vorwort zum Wirtschaftsplan 2020

Der 2013 gegründete Eigenbetrieb „Servicebetrieb Landkreis Gießen“ beruht auf dem Grundsatzbeschluss des Kreistages vom 10. September 2012 mit dem Ziel der Rekommunalisierung der Reinigungs- und Hausmeisterdienste. Als Gesellschaftszweck des Servicebetriebs sind insbesondere Hausmeisterdienste und Reinigungsdienstleistungen sowie weitere Dienstleistungen (z.B. EDV-Support Schulen) für den Landkreis Gießen festgelegt worden. Auf Beschluss des Kreistags vom 05. Oktober 2015 erfolgte die Eingliederung des Stabes Bauunterhaltung zum 01. Januar 2016 in den Servicebetrieb Landkreis Gießen. Zum 01.01.2016 haben sich die Dienstleistungen für den Servicebetrieb Landkreis Gießen entsprechend erweitert. Die bisherigen Dienstleistungen Gebäudereinigung, Hausmeisterdienste und der EDV Support an Schulen wurden ab dem 01.01.2016 um die Aufgabengebiete Umzugsplanung innerhalb der Verwaltungsgebäude, die Glasreinigung der Schul- und Verwaltungsliegenschaften, die Abwicklung von Versicherungsschäden an Schulen, die Energieverbrauchserfassung und Abwicklung/Abrechnung mit den Versorgern, sowie die bauliche Unterhaltung aller kreiseigenen Schul- und Verwaltungsliegenschaften erweitert.

Die Zusammenführung maßgeblicher Aufgaben der Gebäudebewirtschaftung führte im Servicebetrieb zur Aufrechterhaltung und Optimierung von Betriebsfunktionen. Überdies wurden die gesamten gebäudewirtschaftlichen Leistungen mit Eingliederung der neuen Aufgaben eindeutig zugeordnet. Dies führte dazu, dass für die Nutzer und auch für die Verwaltung die Gebäudebewirtschaftung transparenter und effizienter geworden ist. Hierdurch wurden zahlreiche Verbesserungen und Vereinfachungen von Arbeitsabläufen erreicht. Hervorgehoben wurden diese durch die Dezimierung von Schnittstellen, vermehrten Synergien und der damit verbundenen Zentralisierung von Aufgaben unter einem Dach.

Die Stellen für den EDV-Support an Schulen sowie der Küchenhilfen sollen zum Haushaltsjahr 2020 in den Stellenplan des Landkreises Gießen überführt werden. Diese Stellen entfallen damit aus dem Stellenplan des Wirtschaftsplanes 2020 des Servicebetriebes Landkreis Gießen. Der EDV-Support für die Schulen wird entsprechend des vom Kreistag verabschiedeten Medienentwicklungsplanes neu aufgestellt. Dies erfolgt im Fachdienst 40 (Schulen). Zurzeit sind die Supportstellen im Servicebetrieb veranschlagt. Die Dienst- und Fachaufsicht erfolgt durch den Fachdienstleiter Schulen, ebenso ist der Fachdienst für die inhaltliche Planung zuständig. Das führt zu unnötigen Schnittstellen. Weiterhin ist eine Beantragung von Fördermitteln aus dem Digitalpakt des Bundes wesentlich einfacher, wenn die geführte Einheit nicht in einem Eigenbetrieb und einem Fachdienst angesiedelt ist. Bei den Küchenhilfen verhält es sich ähnlich:

Inhaltsverzeichnis

- I. Wirtschaftsplan 2020
- II. Erfolgsplan
- III. Stellenübersicht
- IV. Erläuterungen zum Erfolgsplan und zur Stellenübersicht
- V. Investitionsplan
- VI. Vermögensplan, Finanzplan, Haushaltswirkungen auf den Landkreis Gießen
- VII. Erläuterungen zum Vermögensplan, zum Finanzplan sowie zu den Haushaltswirkungen auf den Landkreis Gießen

I. Wirtschaftsplan

Gemäß des §§ 15 ff des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I, S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVBl. I, S. 121) sowie der Betriebssatzung § 4 für den Servicebetrieb Landkreis Gießen vom 10.09.2012, zuletzt geändert durch Satzung am 16. November 2015, hat der Kreistag des Landkreises Gießen in seiner Sitzung am 16.09.2019 folgenden Wirtschaftsplan für den „Servicebetrieb Landkreis Gießen“ beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wird

1.1. Im Erfolgsplan 2020 mit	
Gesamtbetrag der Erträge auf	Euro 15.507.400
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	Euro 15.507.400

1.2. Im Vermögensplan 2020 mit	
Gesamtbetrag der Einnahmen auf	Euro 149.100
Gesamtbetrag der Ausgaben auf	Euro 149.100

festgesetzt.

2. Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.
3. Durch eine Teilnahme am Cash-Management des Landkreises Gießen ist die Inanspruchnahme von äußeren Kassenkrediten nicht erforderlich.
4. Die im Vermögensplan veranschlagten und nicht verausgabten Mittel können im Einzelfall als Ausgabereste ins Folgejahr übertragen werden.
5. Die Ansätze des Erfolgsplans (mit Ausnahme der indexierten Haushaltsmittel für die Unterhaltung der Gebäude und technischen Anlagen) sind gegenseitig deckungsfähig.
6. Projektgenehmigungen ab 250.000,00 € erteilt gemäß Haushaltssatzung auch weiterhin der Fachausschuss für Schule, Bauen und Planen. Vorlageberechtigt ist die Betriebskommission. Die Vorlagen werden dem Kreisausschuss zur Kenntnis vorgelegt.
7. Es gilt die vom Kreistag mit dem Wirtschaftsplan 2020 beschlossene Stellenübersicht.

Gießen, den 02.09.2019
Der Kreisausschuss des Landkreises Gießen

Anita Schneider
Landrätin

II. Erfolgsplan

Vergleich 2018-2020

Servicebetrieb
Landkreis Gießen

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2020

	Plan 2020 €	Plan 2019 Stand 08/2019 €	Plan 2019 €	Ist 2018 €	Plan 2018 €
1.1	9.114.900	8.728.400	9.410.200	8.044.385	8.708.600
1.2	6.352.000	5.336.000	4.686.000	4.530.614	3.710.000
1.3	40.500	37.900	37.900	78.869	36.000
1.4	0	0	0	0	0
1.	15.507.400	14.102.300	14.134.100	12.653.868	12.454.600
2.1	100.000	83.500	98.500	94.264	118.000
2.2	160.000	162.300	162.300	153.549	157.700
2.3	100.000	39.400	99.400	1.651	97.500
2.4	25.000	24.900	24.900	22.215	16.800
2.6	80.000	43.700	103.700	22.359	101.800
2.7	6.352.000	5.336.000	4.686.000	4.530.614	3.710.000
2.8	200.000	155.000	155.000	100.621	140.500
2.	7.017.000	5.844.800	5.329.801	4.925.272	4.342.300
(Σ 1.-2.)	8.490.400	8.257.500	8.804.299	7.728.596	8.112.300
3.1	4.018.700	3.816.600	4.016.600	3.659.503	3.886.400
3.2	2.029.800	1.947.400	1.987.400	1.928.785	1.909.500
3.3	399.700	304.200	354.200	373.916	386.300
3.4	0	237.000	307.000	166.580	219.400
3.5	1.013.300	880.700	970.700	784.544	712.600
3.6	114.000	128.700	128.700	96.359	119.100
3.7	0	0	0	49.926	64.900
3.8	130.500	129.100	129.100	39.161	30.400
3.9	0	0	76.800	0	0
3.	7.706.000	7.443.700	7.970.500	6.998.774	7.328.600
4	89.700	86.200	86.200	78.793	79.900
5.1	100.000	94.900	94.900	98.526	86.000
5.2	464.700	457.200	457.200	444.500	409.500
5.3	60.000	56.400	76.400	58.373	49.000
5.4	10.000	40.500	40.500	27.785	39.500
5.5	20.000	15.000	15.000	5.939	15.000
5.6	40.000	36.500	36.500	15.905	31.500
5.7	0	0	0	0	50.000
5.	694.700	727.600	747.600	651.029	703.800
6. (3+4+5)	8.490.400	8.257.500	8.804.300	7.728.596	8.112.300
7. (2+6)	15.507.400	14.102.300	14.134.100	12.653.868	12.454.600
8.	0	0	0	0	0
9. (1.-7.+8.)	0	0	0	0	0

Vergleich 2020 und 2019 und angepassten Ist für 2020 und 2019

Servicebetrieb
Landkreis Gießen

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2020

	Plan 2020 €	Plan 2019 Stand 08/2019 €	IST 2011 angepasst (Stand 2019 nach Tarifierhöhung) €	IST 2011 angepasst (Stand 2020 nach Tarifierhöhung) €
1.1 Erträge aus Leistung für Verwaltung und Schulen des Landkreises	9.114.900	8.728.400	0	0
1.2 Erträge indexierte Haushaltsmittel Unterhaltung Geb. u. techn. Anlagen	6.352.000	5.336.000	0	0
1.3 Sonstige betriebliche Erträge	40.500	37.900	0	0
1.4 Erträge Bauunterhaltung Asyl	0	0	0	0
1 Betriebsgewöhnliche Erträge	15.507.400	14.102.300	0	0
2.1 Materialaufwand Reinigung (Reinigungsmittel und Geräte)	100.000	83.500	108.376	110.326
2.2 Materialaufwand Sonstiges (Zubehör (WC-Papier, Seife, usw)	160.000	162.300	115.000	115.000
2.3 Glasreinigung	100.000	39.400	0	0
2.4 Materialaufwand Hausmeister	25.000	24.900	25.000	25.000
2.5 Fremdreinigung	0	0	952.811	969.962
2.6 Firmen und Gemeinden (früher: Fremdhausmeister) Winterdienst	80.000	43.700	490.696	499.529
2.7 Indexierte Haushaltsmittel für die Unterhaltung der Gebäude und technischen	6.352.000	5.336.000	0	0
2.8 Sonstige Gebäudemanagementkosten	200.000	155.000	0	0
2 Materialaufwand	7.017.000	5.844.800	1.691.883	1.719.817
3 Rohergebnis	8.490.400	8.257.500	-1.691.883	-1.719.817
3.1 Personalaufwand Reinigungskräfte	4.018.700	3.816.600	3.709.388	3.771.341
3.2 Personalaufwand Hausmeister	2.029.800	1.947.400	1.732.578	1.760.333
3.3 Personalaufwand Overhead	399.700	304.200	34.194	34.742
3.4 Personalaufwand EDV-Support	0	237.000	0	0
3.5 Personalaufwand Bauunterhaltung	1.013.300	880.700	0	0
3.6 Personalaufwand Sonstiges (Versicherungen, Energie und Umzug*)	114.000	128.700	0	0
3.7 Personalaufwand Asyl	0	0	0	0
3.8 Personalaufwand Integration	130.500	129.100	0	0
3.9 Personalaufwand Küchenhilfen	0	0	0	0
3 Personalaufwand	7.706.000	7.443.700	5.476.160	5.566.416
4 Abschreibungen	89.700	86.200	35.488	36.127
5.1 Betriebskosten (Erhöhung Vergleichswert um Inflationsrate)	100.000	94.900	34.083	34.696
5.2 Verwaltungskostenpauschale	464.700	457.200	172.400	178.129
5.3 Verwaltungskosten (einschließlich Prüfungskosten)	60.000	56.400	0	0
5.4 Personalkosten / Gleichstellungsbeauftragte	10.000	40.500	0	0
5.5 Kosten für Fort- und Weiterbildung	20.000	15.000	0	0
5.6 Kosten für Arbeitsschutz	40.000	36.500	0	0
5 Sonstige betriebliche Aufwendungen	694.700	727.600	206.483	212.825
6 (3+4+5) Übriger Betriebsgewöhnlicher Aufwand	8.490.400	8.257.500	5.718.131	5.815.369
7 (2+6) Gesamtaufwand	15.507.400	14.102.300	7.410.015	7.535.186
8 Finanzergebnis	0	0	0	0
9 (1-7+8) Gesamtergebnis	0	0	-7.410.015	-7.535.186

Vergleichsrechnung der Planzahlen mit den angepassten Zahlen 2011

Anmerkung zum Erfolgsplan 2020:

Für einen Vergleich der Ergebnisse im Bereich Hausmeisterdienste und Gebäudereinigung ist der Gesamtaufwand Aufwand um folgende Positionen zu korrigieren :

	2020 Plan	2019 Plan Stand 2019	2019 Plan Stand 2018	2018 Ist	2018 Plan
Gesamtaufwand (incl. Zinsaufwand)	15.507.400 €	14.102.300 €	14.134.100 €	12.653.868 €	12.454.600 €
abzüglich Materialaufwand Sonstiges	- 160.000 €	- 162.300 €	- 162.300 €	-	- 157.700 €
abzüglich Glasreinigung	- 100.000 €	- 39.400 €	- 99.400 €	- 1.651 €	- 97.500 €
abzüglich Personalaufwand EDV-Support	-	- 237.000 €	- 307.000 €	- 166.580 €	- 219.400 €
abzüglich Personalaufwand Sonstiges	- 114.000 €	- 128.700 €	- 128.700 €	- 96.359 €	- 119.100 €
abzüglich Personalaufwand Asyl	-	- 46.000 €	- 46.000 €	- 49.926 €	- 64.900 €
abzüglich Personalaufwand Integration	- 130.500 €	- 129.100 €	- 129.100 €	- 39.161 €	- 30.400 €
abzüglich Personalaufwand Küchenhilfen	-	-	- 76.800 €	-	-
abzüglich Bauunterhaltung Personalkosten	- 1.013.300 €	- 880.700 €	- 970.700 €	- 784.544 €	- 712.600 €
abzüglich index. HH-mittel für die Unterhaltung der Gebäude und technischen Anlagen	-	-	-	-	-
abzüglich sonstige Gebäudemangementkosten	- 6.352.000 €	- 5.336.000 €	- 4.686.000 €	- 4.530.614 €	- 3.710.000 €
abzüglich Betriebs- und Verwaltungskosten Bauunterhaltung	- 200.000 €	- 155.000 €	- 155.000 €	- 100.621 €	- 140.500 €
abzüglich Betriebs- und Verwaltungskosten Sonstiges	- 192.400 €	- 198.220 €	- 198.220 €	- 171.957 €	- 206.600 €
abzüglich Betriebs- und Verwaltungskosten EDV	-	-	-	- 3.781 €	-
abzüglich Betriebs- und Verwaltungskosten EDV	-	-	-	- 153 €	-
abzüglich Betriebs- und Verwaltungskosten Asyl	-	-	-	- 367 €	-
abzüglich Betriebs- und Verwaltungskosten Integration	- 200 €	-	-	- 202 €	-

Relevanter Wert für Kostenvergleich

	7.245.000 €	6.789.880 €	7.174.880 €	6.707.954 €	6.995.901 €
angepasster Vergleichswert Gesamtaufwand 2011	7.535.186 €	7.410.015 €	7.410.015 €	7.231.380 €	7.231.380 €
abzüglich Materialaufwand Sonstiges	- 115.000 €	- 115.000 €	- 115.000 €	-	- 115.000 €
Relevanter Wert für Kostenvergleich	7.420.186 €	7.295.015 €	7.295.015 €	7.231.380 €	7.116.380 €
Über- bzw. Unterschreitung Vergleichswert 2011	7.245.000 €	6.789.880 €	7.174.880 €	6.707.954 €	6.995.901 €
	175.186 €	505.135 €	120.135 €	523.427 €	120.479 €

Ferner ist zu beachten, dass für einen Vergleich der Kosten mit 2011 die angepassten Ist-Werten des Jahres 2011 zu berücksichtigen sind. Diese Werte sind der letzten Spalt des Erfolgsplans zu entnehmen. Der Vergleichswert berücksichtigt Tarifierhöhungen und Preissteigerungen ab 2012.

III. Stellenübersicht

Stellenübersicht für das
Geschäftsjahr
2020

	Plan 2020	Ist 2019	Plan 2019	Ist 2018	Ist 2017
Tarif	Stellenanteile	Stellenanteile	Stellenanteile	Stellenanteile	Stellenanteile
TVöD 5	31,60	31,60	31,60	29,20	29,60
TVöD 6	9,00	9,00	9,00	10,40	10,00
TVöD 8	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hausmeister	40,60	40,60	40,60	39,60	39,60
TVöD 1	0,51	0,51	0,51	0,51	0,51
TVöD 2	32,35	32,35	32,35	31,49	27,04
TVöD 2Ü	61,03	61,03	61,03	61,03	64,34
Reinigung	93,89	93,89	93,89	93,03	91,89
TVöD 8	0,00	1,00	5,00	3,00	2,00
TVöD 9b	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00
TVöD 11	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00
EDV	0,00	2,00	7,00	4,00	3,00
Al2					
TVöD 5	0,80	1,80		0,80	
TVöD 6 *	4,50	4,50	4,30	4,00	3,30
TVöD 7	0,25	1,00	0,00	0,00	0,00
TVöD 8	5,00	2,00	5,00	2,00	5,00
TVöD 9a	5,00	3,50	5,75	3,50	4,50
TVöD 9b	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
TVöD 10	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
TVöD 11	4,00	6,00	4,00	4,00	3,00
TVöD 12	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
Overhead / Bauunterhaltung	23,55	21,80	23,05	17,30	19,80
TVöD 3	1,14	1,14	1,14	0,00	0,00
TVöD 5	1,64	1,64	1,64	0,00	0,00
Integration	2,78	2,78	2,78	0,00	0,00
Küchenhilfe	0,00	0,00	3,47	0,00	0,00
Gesamtergebnis	160,82	161,07	170,79	153,93	154,29

Für 2020 ist die halbe Stelle für eine weitere Objektleitung im Reinigungsberich mit der EC 9a vorgesehen.

Leitung Bauunterhaltung ist mit einer Beamtensstelle besetzt. Gemäß § 18 Abs. 1 ElgBG wird die Stelle ab 2017 im Stellenplan des Landkreises Gießen und in der Stellenübersicht des Servicebetriebes nur nachrichtlich angegeben.

IV. Erläuterungen zum Erfolgsplan und der Stellenübersicht

Allgemeine Vorbemerkung

Gemäß § 16 EigBGes muss der Erfolgsplan alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen der Wirtschaftsjahre enthalten. Die veranschlagten Erträge und Aufwendungen sind ausreichend zu begründen.

1. Betriebsgewöhnliche Erträge

Der Eigenbetrieb ist ausschließlich für den Landkreis Gießen tätig. Er generiert seine Einnahmen durch Betriebskostenzuschüsse des Landkreises Gießen.

Hierunter fallen folgende Betriebskostenzuschüsse:

2020

Erträge aus Leistung für Verwaltung und Schulen des Landkreises
Erträge indexierte Haushaltsmittel Unterhaltung Gebäude u. techn. Anlagen
Sonstige betriebliche Erträge (Abschreibung Sonderposten/Eingliederungszuschüsse).

Euro 9.114.900
Euro 6.352.000
Euro 40.500

Gesamtbetriebskostenzuschüsse

Euro 15.507.400

2. Materialaufwand

- Materialaufwand Reinigung
- Materialaufwand Sonstiges (Zubehör)
- Glasreinigung
- Materialaufwand Hausmeister
- Firmen und Gemeinden Winterdienst
- Indexierte Haushaltsmittel für die Unterhaltung der Gebäude
- Sonstige Gebäudemanagementkosten

Euro 100.000
Euro 160.000
Euro 100.000
Euro 25.000
Euro 80.000
Euro 6.352.000
Euro 200.000

Betriebskostenzuschuss Materialaufwand

Euro 7.017.000

Materialaufwand

Materialaufwand Reinigung sind alle Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie zu beziehende Waren im Reinigungsbereich. Der Materialaufwand wurde im Vergleich zum Planansatz 2019 um die Inflation von 98.500 Euro auf 100.000 Euro erhöht.

Neben den Reinigungsmitteln und -geräten wird ein **Materialaufwand Sonstiges (Zubehör)** berücksichtigt. Dieser umfasst Zubehör wie WC-Papier, Seife usw.
Unter Berücksichtigung der Ist-Kosten 2019 wurde der neue Planansatz für 2020 kalkuliert.

Die **Glasreinigung** der Schul- und Verwaltungsliegenschaften wird gesondert veranschlagt. Im Vergleich zum Planansatz 2019 wurde für 2020 die Inflation berücksichtigt.

Auch der **Materialaufwand für Hausmeister** wurde unter Berücksichtigung von Preissteigerungen minimal erhöht.

Firmen und Gemeinden: Ein Teil der Hausmeisterleistungen (Winterdienst an Wochenenden und Feiertagen) wird weiterhin fremd vergeben oder durch IKZ sichergestellt. Die Kosten für Winterdienstleistungen gegenüber dem Planansatz 2019, reduzieren sich um rund 23.000 Euro.

Indexierte Haushaltsmittel für die Unterhaltung der Gebäude und technischen Anlagen.

Die Gebäude des Landkreises Gießen werden durch die Bauunterhaltung des Servicebetriebs instand gehalten. Die dazu notwendigen jährlichen Finanzmittel errechnen sich über die Multiplikation der Bruttogrundfläche (BGF) des Gebäudebestands mit dem aktuellen Baukostenindex (BKl). Im Ergebnis entspricht das den Neubau Kosten. 1,2 % dieser Kosten sind laut KGSt jährlich erforderlich, um den Zustand der Gebäude zu erhalten und die Sicherheit der Nutzer zu gewährleisten. Aufgrund der aktuellen Entwicklung ist sogar davon auszugehen, dass sich auch die Anzahl der Störungen prozentual zum Vorjahr erhöhen wird. Bisher wurden nur 0,8 % bereitgestellt, was in der Folge zu einem Instandhaltungstau führte. Gründe für die Erhöhung des BKl auf 1,2% sind abgesehen von den gestiegenen Wartungs- und Prüfarbeiten an den technischen Anlagen auch umfangreichere Instandsetzungsmaßnahmen. Die Rückstellungen, die aus früheren Jahren entstanden sind, wurden 2019 komplett verausgabt. Derzeit muss eine überplanmäßige Mittelerrhöhung beantragt werden, um allen gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen erfüllen zu können. Durch den Instandhaltungstau zeigt sich eine immer schlechter werdende Gebäudesubstanz. Um die Bauunterhaltungsmaßnahmen entsprechend den Vorgaben und Pflichten auszuführen, ist eine Erhöhung der indexierten Bauunterhaltungsmittel auf 1,2% erforderlich.

Sonstige Gebäudemanagementkosten

Veranschlagt ist hier der Aufwand für Wartung und Instandhaltung von Sportgeräten, Sonderleistungen/Revierbestreifung, Schadstoffsanierung und sonstige Dienstleistungen im Rahmen der Bewirtschaftung. Die Ermittlung erfolgte unter dem tatsächlichen Aufwand und dem zukünftigen Bedarf für das Geschäftsjahr 2020.

3. Personalaufwand

2020

• Betriebskostenzuschuss Reinigung	Euro	4.018.700
• Betriebskostenzuschuss Hausmeister	Euro	2.029.800
• Betriebskostenzuschuss Overhead	Euro	399.700
• Betriebskostenzuschuss Bauunterhaltung	Euro	1.013.300
• Betriebskostenzuschuss Sonstiges	Euro	114.000
• Betriebskostenzuschuss Integration	Euro	130.500
• Betriebskostenzuschuss Küchenhilfen	Euro	0
• Betriebskostenzuschuss EDV-Support	Euro	0

Betriebskostenzuschuss Personalkosten

Euro 7.706.000

Personalaufwand

Personalaufwand Reinigung: Der Wert für die Lohnkosten basiert auf dem festgelegten Stellenkontingent in Höhe von 93,89 Stellen. Zudem wurden die Tarifierhöhung individuelle Erhöhungsbeträge pro Entgeltgruppe und -stufe berücksichtigt.

Personalaufwand Hausmeister: Unter Zugrundelegung der aktuellen Eingruppierungen der 40,6 Hausmeister und unter Berücksichtigung der Tarifierhöhung, wurde der Betriebskostenzuschuss ermittelt.

Personalaufwand Overhead und Bauunterhaltung:

Die Lohnkosten für Overhead und Bauunterhaltung basieren unter Berücksichtigung der Tarifierhöhung für 2020 auf dem Stellenkontingent von 23,55 Stellen.

Für das Geschäftsjahr 2020 ist eine halbe Stelle für eine weitere Objektleitung im Reinigungsbereich mit der Entgeltgruppe 9a vorgesehen.

Personalaufwand Sonstiges: Die Lohnkosten für Personalaufwand Sonstiges beinhalten 1,0 Stelle für Energiebewirtschaftung und 0,25 Stellenanteil für die Gleichstellungsbeauftragte im Servicebetrieb. Ebenfalls 0,5 Stellenanteil Versicherungen an Schulen und 0,5 Stellenanteil für das Umzugsmanagement in der Kreisverwaltung Gießen.

*** KW (künftig wegfallend) 0,5 Stelle EG 6 Stufe 3 Vermerk zum Wirtschaftsplan 2020 (Erfolgsplan Position 3.3)**

Evaluierung: Die bisherige Aufgabenteilung von Servicebetrieb und den Fachdiensten 10 und 40 bei der Umzugsplanung und -durchführung hat sich in der Praxis nicht vollumfänglich bewährt. Zahlreiche Prozesse konnten durch unterschiedliche Aufgabenträger nicht trennscharf abgearbeitet werden, was dazu führte, dass mitunter diese Prozesse mehrfach durchlaufen werden mussten, wodurch es zu Mehrarbeit und dadurch auch zu Mehraufwendungen kam.

Durch die unterschiedlichen Aufgabenverteilungen kam es auch häufig zu Friktionen, indem Aufgaben teilweise nur unzureichend erledigt wurden, weil die Schnittstellen nicht sauber voneinander abzutrennen sind. Aus diesem Grunde wird eine Zusammenlegung sämtlicher Aufgaben aus dem Bereich Umzugswesen auf eine Organisationseinheit angestrebt. Aufgrund des engen Sachzusammenhangs wird die Übertragung der Aufgabe an den Fachdienst 10 favorisiert.

Zielsetzung: Mit der Überführung der Aufgaben aus dem Bereich der Gebäudebewirtschaftung Servicebetrieb in den Fachdienst 10 zentrale Dienste, lassen sich zahlreiche Verbesserungen und Vereinfachungen von Arbeitsabläufen erreichen. Hervorgehoben wird dies durch den Entfall einer Schnittstelle, und der damit verbundenen Zentralisierung von Aufgaben im Fachdienst 10.

Finanzielle Auswirkungen: Überplanmäßige Erhöhung im Kreishaushalt durch Personalkosten TVöD 6 Stufe 3 in Höhe von rd. 25.000 €. Die Deckung wird in voller Höhe durch eine Reduzierung der Betriebskostenerstattung an den Servicebetrieb (Minderaufwand im Wirtschaftsplan 2020 Positionen 3.3) erfolgen.

Betriebskostenzuschuss Integration: Unter Zugrundelegung der 2,78 Stellen für Integrationsarbeitsplätze sowie der Tarifierhöhung belaufen sich die Kosten auf 130.500 Euro

Betriebskostenzuschuss Küchenhilfen: Die Stellen der Küchenhilfen entfallen aus dem Stellenplan des Wirtschaftsplanes 2020 des Servicebetriebes Landkreis Gießen und werden nun im Stellenplan des Landkreises Gießen berücksichtigt.

Personalaufwand EDV Support:

Die Stellen EDV-Support an Schulen werden zum Haushaltsjahr 2020 im Stellenplan des Landkreises Gießen berücksichtigt. Diese Stellen entfallen aus dem Stellenplan des Wirtschaftsplanes 2020 des Servicebetriebes Landkreis Gießen.

4. Abschreibungen

2020

Abschreibungen

Euro 89.700

Auf Grundlage der durch den Landkreis Gießen festgesetzten Abschreibungsmethode und festgelegten Nutzungsdauer erfolgt die verbleibende Abschreibung. Neuanschaffungen werden linear abgeschrieben. Die Abschreibung für die Anlagegüter wurde für das Geschäftsjahr 2020 berücksichtigt.

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

2020

• Betriebskosten	Euro	100.000
• Verwaltungskostenpauschale	Euro	464.700
• Verwaltungskosten (einschließlich Prüfungskosten)	Euro	60.000
• Personalratskosten/Gleichstellungsbeauftragte	Euro	10.000
• Kosten für Fort- und Weiterbildung	Euro	20.000
• Kosten für Arbeitsschutz	Euro	40.000

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Euro 694.700

Die Position **Sonstige betriebliche Aufwendungen** umfasst Betriebskosten, Verwaltungskostenpauschale, Verwaltungskosten einschließlich Prüfungskosten der internen Revision, Kosten für Fort- und Weiterbildung, Personalratskosten und Kosten für Arbeitsschutz.

Bei den zu berücksichtigenden **Betriebskosten** handelt es sich um Leasingkosten, Reparatur- und Instandhaltungskosten, Kosten für Treibstoffe, KFZ-Versicherung, KFZ-Steuer und Reisekosten.

Verwaltungskostenpauschale: Grundlage für die Abrechnung der Verwaltungskostenpauschale ist der im Haushaltsjahr 2016 ermittelte Zuschlagssatz für Verwaltungsgemeinkosten beim Landkreis Gießen. Der auf dieser Basis für das Haushaltsjahr 2017 errechnete Wert in Höhe von 433.000 € wird in den Folgejahren unter Berücksichtigung der Tarifsteigerungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst fortgeschrieben und beinhaltet die Inanspruchnahme der Querschnittsverwaltung des Landkreises Gießen. Die Verwaltungskostenpauschale wurde in Anlehnung an die Tarifierhöhung erhöht.

Verwaltungskosten: Diese Kosten werden direkt durch den Landkreis bzw. den entsprechenden Lieferanten oder Dienstleister mit dem Servicebetrieb abgerechnet. Es handelt sich beispielsweise um Telefonkosten, Porto, Kosten für Zeitung und Fachliteratur und Rechts- und Beratungskosten. Darüber hinaus Kosten für die interne Revision und für die Prüfung der Jahresabschlüsse durch eine externe Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Personalratskosten/Kosten Gleichstellungsbeauftragte: Der aufgeführte Ansatz umfasst Reisekosten und Fortbildungskosten für den Personalrat und die Gleichstellungsbeauftragte im Servicebetrieb. Die anfallenden Personalkosten werden unter den Positionen Personalkosten Reinigung 0,5 Stellenanteil und Personalkosten Sonstiges 0,25 Stellenanteil dargestellt.

Kosten für Fort- und Weiterbildung: Das Fort- und Weiterbildungsbudget des Servicebetriebes wird im Geschäftsjahr 2020 um 5.000 Euro erhöht. Dies begründet sich insbesondere durch den Fortbildungsbedarf im Overhead.

Kosten für Arbeitsschutz: Die Kosten für den Arbeitsschutz wurden bedingt durch die Pflichtvorsorgeuntersuchung der Beschäftigten des Servicebetriebes Landkreis Gießen von 36.500 Euro auf 40.000 angepasst.

Sonstige Kosten: In der Vergangenheit (2018) wurden sonstige Kosten in Höhe von 50.000 Euro für die IT-Vernetzung und die Installation von interaktiven Boards veranschlagt. Diese Kosten werden seit dem Geschäftsjahr 2019 unter Position 3.5 Personalkosten Bauunterhaltung veranschlagt.

V. Investitionsplan

**Investitionsplan
für das Geschäftsjahr
2020**

	Plan 2020 €
Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen in 2020	
Sachanlagen	
Fuhrpark	33.000
1 Rasentraktoren (Hausmeister Schule)	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.500
2 Laubbläser (Hausmeister Schule)	22.000
1 Saugroboter für Dreifeldhalle GS Hungen	25.000
4 Scheuersaugautomaten (Reinigung Schulen)	6.000
1 Scheuersaugautomat (Reinigung Verwaltung)	
GWG	10.400
15 Kleinwerkzeuge (Hausmeister Schule)	
Gesamtinvestitionen	100.000

Erläuterungen zum Investitionsplan

Für 2020 sind Neuanschaffungen in Höhe von Euro 100.000 geplant. Vorgesehen ist u. A. die Beschaffung eines Saugroboters für die Dreifeldhalle der Gesamtschule Hungen, ein Rasentraktor für die Gesamtschulen, zwei Laubbläser, 4 Scheuersaugautomaten für Schulen, ein Scheuersaugautomat für die Verwaltung und ca. 15 Kleinwerkzeuge als Geringwertige Güter (GWG).

**VI. Vermögensplan, Finanzplan,
Haushaltswirkungen
auf den Landkreis Gießen**

Vermögensplan für das Geschäftsjahr 2020

Deckungsmittel (Mittelherkunft)	Plan 2020 Stand 08/2019 €
1. Zuführung zum Stammkapital	0
2. Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0
3. Zuführung zu langfristigen Rückstellung abzüglich Entnahmen	0
4. Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil	53.300
5. Entnahme aus Sonderposten mit Rücklageanteil	-40.500
6. Abschreibungen und Anlageabgänge	89.600
7. Betriebskostenzuschüsse Landkreis Gießen abzüglich Entnahmen aus Position C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"	0
8. Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0
9. Kredite	0
10. Verwendung Finanzüberschuss Vorjahr	46.700
11. Finanzunterdeckung	0
Summe	149.100

Ausgaben (Mittelverwendung)	Plan 2020 €
1. Investitionen immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	0
1.2. Sachanlagen	0
1.2.1. Technische Anlagen	33.000
1.2.2. Fahrzeuge	56.600
1.2.3. Andere Anlagen BGA	10.400
1.3. GWG	0
2. Tilgungen von Krediten	0
3. Finanzüberschuss	49.100
Summe	149.100

Servicebetrieb Landkreis Gießen

Fünfjähriger Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2020

Deckungsmittel (Mittelherkunft)	Ist 2017 €	Ist 2018	Plan 2019 Stand 08/2019 €	Plan 2019 Stand 08/2019 €	Plan 2020 Stand 08/2019 €	Plan 2021 Stand 08/2019 €	Plan 2022 Stand 08/2019 €	Plan 2023 Stand 08/2019 €
1. Zuführung zum Stammkapital			0	0	0	0	0	0
2. Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen			0	0	0	0	0	0
3. Zuführung zu langfristigen Rückstellung abzüglich Entnahmen			0	0	0	0	0	0
4. Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil	38.943	34.181	57.000	52.500	53.300	50.900	50.000	50.000
5. Entnahme aus Sonderposten mit Rücklageanteil	-85.144	-31.245	-36.700	-35.400	-40.500	-40.000	-40.000	-40.000
6. Abschreibungen und Anlageabgänge	128.497	78.793	86.200	82.100	89.600	90.000	90.000	90.000
7. Erstattung für Verlust aus dem Abgang von Sachanlagen Vorjahre	2.939							
8. Betriebskostenzuschüsse Landkreis Gießen abzüglich Entnahmen aus Position C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"			0	0	0	0	0	0
9. Rückflüsse aus gewährten Darlehen			0	0	0	0	0	0
10. Kredite			0	0	0	0	0	0
11. Verwendung Finanzüberschuss Vorjahr	48.770	43.353	43.000	47.500	46.700	49.100	50.000	50.000
12. Finanzunterdeckung			0		0	0	0	0
Summe	134.005	125.081	149.500	146.700	149.100	150.000	150.000	150.000

Ausgaben (Mittelverwendung)	Ist 2017 €	Ist 2018	Plan 2019 Stand 08/2019 €	Plan 2019 Stand 08/2019 €	Plan 2020 Stand 08/2019 €	Plan 2021 Stand 08/2019 €	Plan 2022 Stand 08/2019 €	Plan 2023 Stand 08/2019 €
1. Investitionen immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen			0	0	0	0	0	0
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	5.117		0	0	0	0	0	0
1.2. Sachanlagen			0	0	0	0	0	0
1.2.1. Fahrzeuge			0	0	0	0	0	0
1.2.2.1 Fahrzeuge Bestand Landkreis Gießen	13.508	8.871	55.900	55.900	33.000	30.000	30.000	30.000
1.2.2.2 Fahrzeuge Neuanschaffungen								
1.2.3.1 Andere Anlagen BGA			39.700	39.700	56.600	60.000	60.000	60.000
1.2.3.2 Andere Anlagen BGA Bestand Landkreis Gießen	39.161	38.292						
1.2.3.3 Andere Anlagen BGA Neuanschaffungen								
1.3. GWG								
1.3.1. GWG Bestand Landkreis Gießen			4.400	4.400	10.400	10.000	10.000	10.000
1.3.2. GWG Neuanschaffungen	24.466	30.371	0	0	0	0	0	0
4. Tilgungen von Krediten	8.400		0	0	0	0	0	0
5. Finanzüberschuss	43.352	47.547	49.500	46.700	49.100	50.000	50.000	50.000
Summe	134.005	125.081	149.500	146.700	149.100	150.000	150.000	150.000

Einnahmen und Ausgaben,
die sich auf die Finanzplanung für den
Haushalt des Landkreises Gießen
bis 2022 auswirken

Einnahmen / Geldeinzahlung durch den Landkreis Gießen	Ist 2017 €	Ist 2018 €	Plan 2019	Plan 2020 Stand 08/2018 €	Plan 2020	Plan 2021 €	Plan 2022 €
1. Geldeinzahlungen laufendes Geschäft							
Betriebskostenzuschüsse	7.853.370	8.044.385	8.728.400	9.880.958	9.114.900	9.297.180	9.483.132
Betriebskostenzuschuss indexierte Haushaltsmittel	4.011.771	4.530.614	5.336.000	4.904.600	6.352.000	6.415.500	6.479.700
Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0	0	0	0	0	0	0
Zuweisung zum Verlustausgleich	0	0	0	0	0	0	0
2. Geldeinzahlungen Investitionen / Desinvestitionen							
Investitionszuschüsse	38.943	34.181	52.500	30.000	53.300	50.900	50.000
3. Geldeinzahlungen Finanzverkehr							
Zuweisung zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0	0	0
Darlehen Landkreis	0	0	0	0	0	0	0
Rückzahlung von gewährten Darlehen	0	0	0	0	0	0	0
Summe	11.904.084	12.609.179	14.116.900	14.815.558	15.520.200	15.763.580	16.012.832

Ausgaben / Geldauszahlung an den Landkreis Gießen	Ist 2017 €	Ist 2018 €	Plan 2019	Plan 2020 Stand 08/2018 €	Plan 2020	Plan 2021 €	Plan 2022 €
1. Geldauszahlungen laufendes Geschäft							
Rückzahlung von Betriebskostenzuschüssen	0	0	0	0	0	0	0
Verwaltungskostenbeiträge, Personalgestellung	525.949	542.408	554.300	572.200	569.000	580.360	591.923
2. Geldauszahlungen Investitionen / Desinvestitionen							
Kauf Anlagevermögen vom Landkreis Gießen	0	0	0	0	0	0	0
Rückzahlung von Investitionszuschüssen	0	0	0	0	0	0	0
3. Geldauszahlungen Finanzverkehr							
Tilgung von Darlehen des Landkreises	0	0	0	0	0	0	0
Gewährung von Darlehen an den Landkreis	0	0	0	0	0	0	0
Eigenkapitalrückzahlung	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Auszahlungen an den Landkreis	0	0	0	0	0	0	0
Summe	525.949	542.408	554.300	572.200	569.000	580.360	591.923

VII. Erläuterungen zu den Vermögensplänen, zu den Finanzplänen sowie zu den Haushaltswirkungen auf den Landkreis Gießen

Erläuterungen zum Vermögensplan und zum Finanzplan

Der Vermögensplan muss mindestens alle voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres enthalten, die sich aus Anlagenänderungen und aus der Kreditwirtschaft ergeben. Der Vermögensplan und der Finanzplan dienen dem Erhalt der Liquidität des Eigenbetriebs und geben Auskunft über Mittelherkunft und Mittelverwendung.

Zur Finanzierung der Aufwendungen des Geschäftsjahres 2020 erhält der Eigenbetrieb Betriebskostenzuschüsse des Landkreises Gießen. Durch diese Zuschüsse werden alle Aufwendungen des Eigenbetriebs gedeckt, damit sich ein neutrales Ergebnis ergibt und die Erhaltung des Stammkapitals sichergestellt wird. Da sich diese Zuschüsse und die Betriebsaufwendungen neutralisieren, werden die Zuschüsse nicht in den Vermögens- und Finanzplänen berücksichtigt. Die Ausgaben der Vermögens- und Finanzpläne beinhalten in Bezug auf 2020 die Investitionen. Diese Investitionen werden durch Abschreibungen und Investitionszuschüsse des Landkreises gedeckt.

Erläuterungen zu den Haushaltswirkungen auf den Landkreis Gießen

Die Haushaltswirkungen auf den Landkreis Gießen setzen sich im Jahr 2020 auf der Einnahmenseite aus der Zahlung des allgemeinen Betriebskostenzuschusses in Höhe von Euro 15.466.900 und Investitionszuschüssen in Höhe von Euro 53.300 zusammen. Auf der Ausgabenseite werden 2020 die Euro 464.700 für die Verwaltungskostenpauschale berücksichtigt.